

Firma _____
Anschluss-Nr. _____
Kategorie _____

DIVOR AG
Täferstrasse 31
Postfach
5405 Baden-Dättwil

1. Personalien

Name _____ Vorname _____
Strasse _____ PLZ/Ort _____
AHV-Nr. _____ Geburtsdatum _____
Telefonnummer _____ Land _____
(tagsüber erreichbar)

Zivilstand ledig verheiratet Heiratsdatum: _____
 verwitwet geschieden Lebenspartnerschaft

Sind Sie voll erwerbsfähig? ja nein

2. Vorbezug / Verpfändung

Vorbezug CHF _____ der Freizügigkeitsleistung
Für Personen mit Wohnsitz im Ausland: Bitte geben Sie den gewünschten Betrag vor Abzug der Quellensteuer an.
Auszahlung per _____

Verpfändung (gemäss Pfandvertrag)

3. Beilagen (liegen diesem Antrag bei)

- Kopie von unterzeichnetem und notariell beglaubigtem Kaufvertrag
- Auszug aus dem Grundbuch (falls bereits vorhanden) oder unterschriebener Hypothekarvertrag mit Bank
- Bestätigung Bank oder Notar, dass Gelder der 2. Säule ausschliesslich zur Finanzierung Ihres Hauptwohnsitzes verwendet werden
- Personenstandsausweis (nicht älter als 3 Monate) falls nicht verheiratet bzw. nicht in eingetragener Partnerschaft

- zusätzlich einzureichen bei Verpfändung: unterschriebener Pfandvertrag mit der Bank
- zusätzlich einzureichen bei Umbau: Umbaupläne, Offerten und nach Umsetzung die Originalrechnung

4. Zahlstelle

Name Bank _____
Strasse _____
PZL / Ort _____
IBAN Nr. _____
SWIFT _____

⇒ Die Auszahlung kann lediglich auf ein Hypothekarkonto oder auf ein Durchlaufkonto der Bank (für Hypotheken) erfolgen!

5. Die Unterzeichnenden haben folgendes zur Kenntnis genommen:

- ⇒ Falls Sie Einkäufe in die berufliche Vorsorge getätigt haben, so ist gemäss aktueller bundesgerichtlicher Rechtsprechung innerhalb der dreijährigen Sperrfrist von einem Vorbezug abzuraten. Ein Kapitalbezug ist aus vorsorgerechtlicher Sicht grundsätzlich möglich, was jedoch die nachträgliche Aberkennung der steuerlichen Abzugsfähigkeit des Einkaufs zur Folge haben könnte. Dies ist mit Ihrer Steuerbehörde vorgängig abzusprechen.
- ⇒ Ein Vorbezug bzw. eine Pfandverwertung hat eine Reduktion der Altersleistungen zur Folge und auch eine Kürzung der Risikoleistungen, sofern die Risikoleistungen nicht lohnabhängig definiert sind. Über die Schliessung einer solchen Vorsorgelücke werden Sie bei Ihrer Bank oder Versicherung gerne beraten.
- ⇒ Im Grundbuch wird eine Veräusserungsbeschränkung eingetragen, damit Ihr Vorsorgekapital im Falle einer Veräusserung in Ihre Vorsorgeeinrichtung zurückfliesst. Die Kosten des Grundbuchamts gehen zu Lasten der versicherten Person.
- ⇒ Beim Vorbezug des Vorsorgekapitals entsteht sofortige Steuerpflicht. Bei Rückzahlung des Vorbezugs besteht Anspruch auf Rückerstattung der bezahlten Steuern.
- ⇒ Die Mindestrückzahlung des Vorbezugs beträgt CHF 10'000.—

6. Ihre Bestätigung und Unterschrift

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dieses Antragsformular wahrheitsgetreu und vollständig ausgefüllt und die Bestimmungen zur Kenntnis genommen zu haben.

Ort und Datum:

Unterschrift versicherte Person:

Nicht verheiratete Personen bzw. nicht in eingetragener Partnerschaft haben der Pensionskasse vor der Kapitalauszahlung einen aktuellen Personenstandsausweis (nicht älter als 3 Monate) einzureichen.

Zustimmung Ehepartner*in:

Ich bin mit dem Vorbezug für Wohneigentum einverstanden.

Name:

Vorname:

Ort und Datum:

Unterschrift Ehepartner*in:

Amtliche Beglaubigung der Unterschrift Ehepartner*in:
(Beglaubigung durch Bank, Gemeinde oder Notar)

Ort und Datum:

Unterschrift / Stempel:

Mit dieser Unterschrift wird die Echtheit der Unterschriften der obengenannten Personen nach Vorlegen eines gültigen Ausweises bestätigt!